

Demonstration

„Wir haben es satt“

am 17. Januar in Berlin

Der BUND kämpft seit Jahrzehnten für bessere Umwelt- und Tierschutzstandards. Mit dem Freihandelsabkommen TTIP droht aber stattdessen eine dramatische Verschlechterung unserer Standards mit Hormonfleisch und mehr Gentechnik. Der BUND Alzeyer Land will Hormonfleisch, Gentechnik und Tierquälerei die rote Karte zeigen. Er will Tierhaltung und natürliche, gesunde Lebensmittel von Bauernhöfen statt aus Agrarfabriken und ruft daher zur Demonstration „Wir haben es satt“ am Samstag, 17. Januar in Berlin auf. Der BUND Rheinland-Pfalz organisiert eine gemeinsame Anreise am 17.1. per ICE von Mainz über Frankfurt nach Berlin, die Rückreise findet am Abend statt. Kosten werden erhoben. Weitere Informationen unter <http://www.bund-rlp.de>. Die BUNDjugend organisiert ein komplettes Aktionswochenende für junge Leute unter 27 Jahren inklusive Unterkunft und Verpflegung vom 16.-18.1. Die Anreise erfolgt ab Mainz. Weitere Infos finden Sie unter <http://rlp.bundjugend.de>. Anmeldungen unter: demo@bund-rlp.de, Tel. 06131-627060. Alx.S.